

addiCraSyTrio

Das flexible Nadelspiel addiCraSyTrio ist eine Revolution beim Socken stricken. Das Trio besteht aus 3 Nadeln mit je zwei Spitzen und einem flexiblen Mittelteil. 2 Nadeln befinden sich im Strickstück und mit der 3. Nadel wird gestrickt.

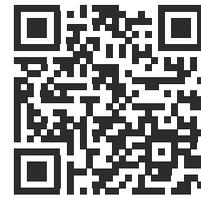
Die kurze Version (21 cm) eignet sich besonders für kleinere Hände und Socken, die lange Version (30 cm) für alle, die gerne mehr Nadel in der Hand haben und die z.B. für eine Zunahmeferse, zwei parallel gestrickte Socken, Mützen oder Ärmel mehr Platz benötigen.

Für wen eignet sich addiCraSyTrio besonders?

- » Für AnfängerInnen – die mit dem 5er Nadelspiel nicht zurecht kommen oder wenig Erfahrung haben.
- » Für LockerstrickerInnen – da die Nadeln dank des flexiblen Mittelteils besser im Strickstück halten ohne herauszurutschen.
- » Für MusterstrickerInnen – denn weniger Nadelwechsel erleichtern die Handhabung von Mustern über mehrere Nadeln.
- » Für StrickerInnen mit Handproblemen – weil die langen Nadeln, die nicht so schnell aus dem Strickstück rutschen, besser zu greifen sind, auch wenn den Händen Gefühl fehlt oder sie schmerzen.



addiCraSyTrio Sortiment:
addi.de/c/stricken/stricknadeln/addicasytrio/



Nadelspiel Sortiment:
addi.de/c/stricken/stricknadeln/nadelspiele/

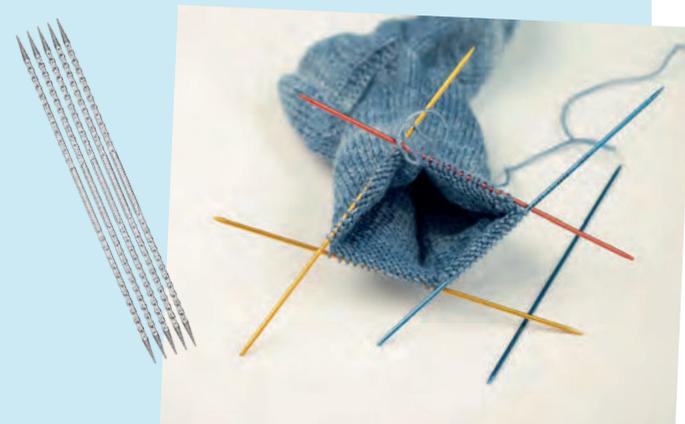
Nadelspiel

Ein Nadelspiel, auch „Strumpfstricknadeln“ genannt, ist ein Set aus 5 Nadeln mit je 2 Spitzen. Das Strickobjekt wird auf 4 Nadeln aufgeteilt und mit der 5. Nadel wird gestrickt.

Nadelspiele gibt es in verschiedenen Längen von 10-40 cm, so dass Strickprojekte mit unterschiedlichen Durchmessern gearbeitet werden können wie z.B. Socken, Mützen oder Ärmel.

Für wen eignet sich das Nadelspiel besonders?

- » Für Nadelspiel-Profis – denen der Umgang mit 5 Nadeln leicht fällt
- » Für den kleinen Geldbeutel – denn ein Standard Nadelspiel ist in der Produktion nicht so aufwändig, wie z.B. die addiCraSyTrio und deshalb deutlich günstiger.
- » Für FeststrickerInnen – da das Schieben der Maschen auf einer gleichmäßig dicken Nadel leichtfällt.



addiSockenwunder

Die kleine Rundstricknadel ist extra kurz – von Spitze zu Spitze gemessen ganze 25 cm. Die Besonderheit: eine Nadelspitze ist 45 mm lang und die andere 70 mm. Dank der unterschiedlich langen Spitzen ist es möglich, sehr kleine Runden zu stricken wie z.B. Socken.

Die kurze Nadel wird nur gehalten – mit der langen Nadel werden die Maschen gestrickt. So können Socken in Runden ohne Nadelwechsel gestrickt werden..

Für wen eignet sich das addiSockenwunder besonders?

- » Für StrickerInnen mit kleinen Händen – Sie können die kurzen Nadelspitzen gut halten.
- » Für SchnellstrickerInnen – Keine Unterbrechung des Strickflusses durch Nadelwechsel
- » Für MusterliebhaberInnen – ideal für alle Muster, egal ob große oder kleine Muster, ob ungerade Maschenzahl oder versetzte Muster.



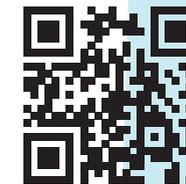
addiSockenwunder:
addi.de/produkt/addisockenwunder-lace-nadel/



Made in Germany seit 1829

Seit 1829 produzieren wir in Altena (Nordrhein-Westfalen) unsere Strick- und Häkelnadeln – und das nun schon in der 6. Generation – 93% unseres Sortiments stellen wir in Deutschland her.

Unsere addi Philosophie: Die Herkunft unserer Produkte ist jederzeit nachvollziehbar. Faire Arbeitsverhältnisse – auch bei unseren Nicht-EU-Zulieferern – sind dabei fester Bestandteil unseres Selbstverständnisses. Denn auch das ist Nachhaltigkeit und darauf legen wir viel Wert. Nur so kann „Luxus für die Hände“ wirklich allen Freude bereiten.



Mehr Inspirationen, Anleitungen und Tipps gibt es in unserer App „addi2go“, auf der Webseite addi.de und auf unseren Social Media Kanälen.

GUSTAV SELTER GmbH & Co. KG
Hauptstraße 2-6
58762 Altena | Germany
T +49 (0) 23 52 / 97 81 - 0
addi@selter.com
addi.de

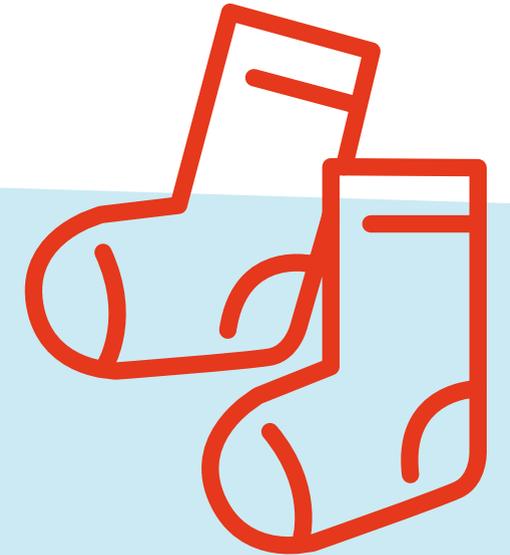


828-0 addi Sockenflyer

IHR ADDI-HÄNDLER | YOUR ADDI RETAILER

addi[®]
MADE IN GERMANY

Luxus für die Hände.
Luxury for your hands.



Socken stricken mit verschiedenen Stricknadeln

Anleitung, Nadelberater & Größentabellen für klassische Top-Down Socken mit 4-fädigen und 6-fädigen Sockengarnen.



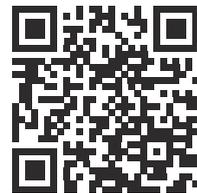
Klassische Socken stricken:

Hier eine Kurzanleitung zum Stricken einer klassischen Top-Down Socke vom Bündchen zur Spitze, mit Kämpchenferse und Bandspitze. Material:

- » Sockengarn in der gewünschten Farbe und Stärke
- » Nadelspiel, addiCraSyTrio, addiSockenwunder oder 1-2 Rundstricknadeln in zum Garn passender Nadelstärke
- » Stopfnadel, Schere

Wir erklären in dieser Anleitung, wie eine Socke beginnend vom Bündchen zur Spitze gestrickt wird. Unsere Anleitung kann mit allen Sockennadeln gestrickt werden, ob Nadelspiel, addiCraSyTrio, Sockenwunder oder Rundstricknadel.

Online gibt es jeweils zwei Varianten für Spitzen und Fersen, sowie Erklärungen für den Umgang mit verschiedenen Stricknadeltypen. In dieser Anleitung beschreiben wir nur die Bandspitze und die Kämpchenferse.



Hier gibt es die ausführlichen Online-Anleitungen mit Schrittphotos, Videos, Varianten und Mustern, sowie weiteren Fersen und Spitzen:

addi.de/anleitungen/sockenanleitungen/

1. Bündchen

Die erforderliche Maschenanzahl laut Tabelle anschlagen und ein Bündchen nach Wahl stricken (z.B. 2 rechts, 2 links) in gewünschter Höhe.

2. Schaft

Glatt rechts stricken (alle Runden rechte Maschen) bis der Schaft die gewünschte Länge erreicht.

3. Kämpchenferse

Für die Kämpchenferse die Maschen in 2 Hälften teilen:

- » Die 1. Hälfte glatt rechts stricken – die 2. Hälfte stilllegen. Jetzt in Hin- und Rückreihen arbeiten.
- » Die für die Ferse benötigte Reihenzahl (laut Tabelle) glatt rechts stricken, mit je 2 kraus rechten Randmaschen: Alle Maschen rechts in Hinreihen. In den Rückreihen: 2 Maschen rechts, alle bis auf die letzten 2 Maschen links, 2 Maschen rechts.

Die Ferse wird nun mit einem Kämpchen geformt. Die 3 Zahlen in der Spalte für das Kämpchen, z.B. 10/12/10 geben die Maschenaufteilung für das Kämpchen an.

Hinreihe: Erstes Drittel rechts stricken, zweites Drittel bis auf die letzte Masche weiter rechts stricken, dann 2 Maschen überzogen zusammenstricken, wenden.

Rückreihe: Links stricken bis 1 Masche vor Ende des zweiten Drittels, 2 Maschen links zusammenstricken, wenden. Hin- und Rückreihe wiederholen, bis nur noch die Maschenanzahl in der Mitte übrig ist.

4. Spickel

Nun wieder in Runden stricken. Dabei aus dem Rand der Fersenwand auf beiden Seiten jeweils die angegebene Anzahl Maschen herausstricken (1 Masche je 2 Reihen).

- » In den folgenden Runden Abnahmen arbeiten, in denen am Übergang zwischen neu aufgenommenen Fersenwandmaschen und zuvor stillgelegter Maschen Abnahmen gearbeitet werden (2 Maschen rechts zusammen oder 2 Maschen rechts überzogen zusammen). Glatt rechte Zwischenrunden gemäß Tabelle stricken.
- » Fortfahren bis die ursprüngliche Maschenzahl erreicht ist.

5. Fuß

Glatt rechts in Runden stricken, bis die Fußlänge bis zum Spitzenbeginn erreicht ist (siehe Tabelle).

6. Bandspitze

Die Maschen wieder in zwei Hälften teilen (Oberfuß & Sohle).

- » In den folgenden Runden Abnahmerunden arbeiten, in denen am Übergang zwischen Oberfuß und Sohle Maschen zusammengestrickt werden (2 Maschen rechts zusammen vor dem Übergang und 2 Maschen rechts überzogen zusammen nach dem Übergang). Glatt rechte Zwischenrunden gemäß Tabelle stricken.
- » Gemäß der in der Tabelle angegebenen Wiederholungen fortfahren.

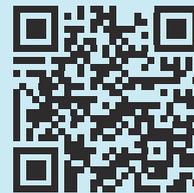
7. Fertigstellung

Arbeitsfaden abschneiden und die übrig gebliebenen Maschen ringsherum auffädeln oder mittels Maschenstich vernähen. Fäden vernähen, Socke waschen und bei Bedarf leicht spannen.

Daran denken, dass diese Anleitung mit Hilfe unserer Sockentabellen an deine spezifischen Maschenzahlen und Fußgröße anzupassen. Viel Spaß beim Sockenstricken!

Sockentabellen auch online & in unserer App addi2go:

Zum Ausdrucken für 4-, 6- und 8-fädige Sockengarne auf der Webseite oder bequem als Sockenrechner in der kostenlosen App.



Sockentabelle 4-fädig
Sockengarn 4-fädig (420 m/100 g), Nadelstärke 2,5-3 mm, Maschenprobe 30 M/42 R = 10x10 cm

Schuhgröße	17-18	19-20	20-21	22-23	24-25	26-27	28-29	30-31	32-33	34-35	36-37	38-39	40-41	42-43	44-45	46-47	48-49
Maschen anschlag Gesamt	36	36	40	40	44	48	48	52	52	56	56	60	60	64	68	72	76
Maschen per Trio/Nadelspiel	18/9	18/9	20/10	20/10	22/11	24/12	24/12	26/13	26/13	28/14	28/14	30/15	30/15	32/16	34/17	36/18	38/19
Maschen für Ferse	18	18	20	20	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34	36	38
Fußlänge bis Spitzenbeginn (cm)	8	9	10	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24	25	26
Gesamte Fußlänge (cm)	10	11,5	13	14,5	16	17,5	18,5	20	21,5	22,5	24	25,5	26,5	28	29,5	30,5	31
Aufteilung der Maschen	6/6/6	6/6/6	7/6/7	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	9/8/9	9/8/9	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	11/10/11	11/12/11	12/12/12	12/14/12
Kämpchenferse Fersenhöhe in R	16	16	18	18	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	32	34	36
Kämpchenf. beids. M-aufnahme	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17	18
Kämpchenf. Spickelabn. jede 2. R	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x	6x	7x
Bandspitze Abn. in jeder 4. R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. R	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x								
in jeder 2. R	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x									
in jeder R	3x	3x	4x	4x	5x	6x	6x	7x	7x	6x	6x	7x	7x	8x	9x	9x	9x

Sockentabelle 6-fädig
Sockengarn 6-fädig (380 m/150g), Nadelstärke 3-4 mm, Maschenprobe 22 M/30 R = 10x10 cm

Schuhgröße	17-18	19-20	20-21	22-23	24-25	26-27	28-29	30-31	32-33	34-35	36-37	38-39	40-41	42-43	44-45	46-47	48-49
Maschen anschlag Gesamt	28	28	32	32	36	36	40	40	44	44	48	48	52	52	56	56	60
Maschen per Trio/Nadelspiel	14/7	14/7	16/8	16/8	18/9	18/9	20/10	20/10	22/11	22/11	24/12	24/12	26/13	26/13	28/14	28/14	30/15
Maschen für Ferse	14	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30
Fußlänge bis Spitzenbeginn (cm)	8	9	10	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24	25	26
Gesamte Fußlänge (cm)	10	11,5	13	14,5	16	17,5	18,5	20	21,5	22,5	24	25,5	26,5	28	29,5	30,5	31
Aufteilung der Maschen	4/6/4	4/6/4	5/6/5	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	9/8/9	9/8/9	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	11/10/11	11/12/11	12/12/12	12/14/12
Kämpchenferse Fersenhöhe in R	12	12	14	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28
Kämpchenf. beids. M-aufnahme	6	6	7	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	14	14
Kämpchenf. Spickelabn. jede 2. R	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x									
Bandspitze Abn. in jeder 3. R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. R	2x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x
in jeder R	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	7x	7x	7x

